

Liedblatt «Audio-Gottesdienst»

Heimenschwand, Auffahrt, 21. Mai 2020

Organistin: Barbara Küenzi

Wortteile: Pfr. Daniel Christen

RG 247 GROSSER GOTT, WIR LOBEN DICH

1. Grosser Gott, wir loben dich;/ Herr, wir preisen deine Stärke./ Vor dir neigt die Erde sich/ und bewundert deine Werke./ Wie du warst vor aller Zeit,/ so bleibst du in Ewigkeit.

5. Dich, Gott Vater auf dem Thron,/ loben Grosse, loben Kleine;/ deinem eingebornen Sohn/ singt die heilige Gemeinde,/ und sie ehrt den Heiligen Geist,/ der uns seinen Trost erweist.

6. Du, des Vaters ewger Sohn,/ hast die Menschheit angenommen,/ bist vom hohen Himmelsthron/ zu uns auf die Welt gekommen,/ hast uns Gottes Gnad gebracht,/ von der Sünd uns frei gemacht.

7. Durch dich steht das Himmelstor/ allen, welche glauben, offen;/ du stellst uns dem Vater vor,/ wenn wir kindlich auf dich hoffen;/ du wirst kommen zum Gericht,/ wenn der letzte Tag anbricht.

RG 724 SOLLT ICH MEINEM GOTT NICHT SINGEN?

1. Sollt ich meinem Gott nicht singen?/ Sollt ich ihm nicht dankbar sein?/ Denn ich seh in allen Dingen,/ wie so gut er's mit mir mein./ Ist doch nichts als lauter Lieben,/ das sein treues Herz bewegt,/ das ohn Ende hebt und trägt,/ die in seinem Dienst sich üben./ Alles Ding währt seine Zeit,/ Gottes Lieb in Ewigkeit.

3. Sein Sohn ist ihm nicht zu teuer,/ nein, er gibt ihn für mich hin,/ dass er mich vom ewgen Feuer/ durch sein teures Blut gewinn./ O du unergründter Brunnen,/ wie will doch mein schwacher Geist,/ ob er sich gleich hoch beflusst,/ deine Tief ergründen können?/ Alles Ding währt seine Zeit,/ Gottes Lieb in Ewigkeit.

4. Seinen Geist, den edlen Führer,/ gibt er mir in seinem Wort,/ dass er werde mein Regierer/ durch die Welt zur Himmelsport,/ dass er mir mein Herz erfülle/ mit dem hellen Glaubenslicht,/ das des Todes Macht zerbricht/ und die Hölle selbst macht stille./ Alles Ding währt seine Zeit,/ Gottes Lieb in Ewigkeit.

RG 689 GOTT IST GETREU

1. Gott ist getreu./ Sein Herz, sein Vaterherz/ verlässt die Seinen nie./
Gott ist getreu./ Im Wohlsein und im Schmerz/ erfreut und trägt er sie./
Weicht, Berge, weicht, fällt hin, ihr Hügel./ Mein Glaubensgrund hat
dieses Siegel:/ Gott ist getreu.

2. Gott ist getreu./ Er ist mein treuster Freund./ Dies weiss, dies glaub
ich fest,/ dass er mich nie/ durch einen argen Feind/ zu hart versuchen
lässt./ Er stärket mich nach seinem Bunde/ in meiner Prüfung trübster
Stunde./ Gott ist getreu.

4. Gott ist getreu./ Mein Vater, dess' ich bin,/ sorgt für mein ewig Wohl./
Sein Will, sein Wunsch,/ sein Ziel und sein Bemühn/ ist, dass ich leben
soll./ Er reinigt mich von allen Sünden/ und lässt mich Trost durch
Christum finden./ Gott ist getreu.

5. Gott ist getreu./ Vergiss, o Seel, es nicht,/ wie zärtlich treu er ist./
Gott treu zu sein,/ sei deine frohe Pflicht,/ solange du denkst und bist./
Halt fest an Gott, sei treu im Glauben,/ lass nichts den starken Trost dir
rauben:/ Gott ist getreu.